STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

# FACHSERIE F

# GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

# Reihe 3

## Einzelhandel

I. Umsätze und Beschäftigte

# Schnellbericht zur Umsatzentwicklung

Januar 1974





Bestellnummer: 25031i - 740201

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

#### Inhalt

Vorbemerkung	7
Begriffsbestimmungen	3
Unterschied in der Zahl der Kalender- und Verkaufstage	3
Umsatzentwicklung im Einzelhandel	4

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Unternehmen mit Sitz in Niedersachsen, Bremen, Saarland und Berlin (West), die keine Verkaufsstellen mit Jahresumsätzen von mehr als 500 000 DM in anderen Bundesländern haben, konnten in den vorliegenden Ergebnissen noch nicht berücksichtigt werden.

## Zeichenerklärung

- = nichts
- 0 = weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- e kein Nachweis
- ... = Angaben fallen später an
- oaS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ang = anderweitig nicht genannt

### Erschienen im Mai 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 1,-

Jahresbezugspreis DM 10,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

#### Vorbemerkung

Die Einzelhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl.I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die in dem vorliegenden Bericht enthaltenen Angaben beruhen erstmals auf dem neuen Berichtskreis, der nach dem Prinzip der geschichteten Zufallsauswahl aus den Unterlagen der Handels- und Gaststättenzählung 1968 und aus Anschriftenlisten der seitdem neugegründeten Unternehmen ausgewählt wurde. Die Berichterstattung erfaßt nach wie vor 40 000 Unternehmen, jetzt jedoch aus allen 81 (bisher aus 61) Wirtschaftsklassen der Unterabteilung Einzelhandel in der "Systematik der Wirtschaftszweige". Bei den in der Tabelle angegebenen Veränderungszahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse; Abweichungen gegenüber den endgültigen Ergebnissen, die in dem später folgenden Meßzahlenbericht veröffentlicht werden, beruhen auf Antwortausfällen, die durch Schätzungen ergänzt werden müssen.

Meßzahlen, die bisher auf den Durchschnittsumsätzen des Jahres 1962 basierten, werden künftig auf der Basis 1970 = 100 berechnet.

#### Begriffsbestimmungen

Warenhausunternehmen: Einzelhandelsunternehmen der Klasse 43 00 0 der Systematik der Wirtschaftszweige (Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf). Sie dürfen weder Konsumgenossenschaften noch sonstige Verbraucherorganisationen sein und müssen außerdem folgende Bedingungen erfüllen:

Ein Einbetriebsunternehmen muß mindestens 25 Personen beschäftigen und seine Ware im offenen Ladengeschäft verkaufen.

Bei Mehrbetriebsunternehmen muß mindestens eine Niederlassung diese Voraussetzungen erfüllen und der Umsatz dieser Niederlassung(en) mehr als 50 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens betragen.

Versandhandelsunternehmen: Einzelhandelsunternehmen, die ihre Ware nicht überwiegend im offenen Ladengeschäft verkaufen, sondern diese auf Bestellung (nach Katalog, Anzeigen, Prospekten oder über Vertreter) durch die Post oder auf anderem Wege versenden.

<u>Facheinzelhandel:</u> Einzelhandelsunternehmen soweit sie nicht Warenhausunternehmen, Versandhandelsunternehmen oder Konsumgenossenschaften und sonstige Verbraucherorganisationen sind.

Sonstige Verbraucherorganisationen: Verbrauchervereinigungen, die keine Konsumgenossenschaften sind, z.B. Einkaufsvereinigungen von Beamten, Angestellten oder Arbeitern, Sozialwerke u. dgl.

#### Unterschied in der Zahl der Kalender- und Verkaufstage

Tage	Januar 1974 gegenüber		
	Dezember 1973	Januar 1973	
alendertage	0	0	
erkaufstage	+ 8,3	0	

# Umsatzentwicklung im Einzelhandel

Nummer		Veränderung der Umsatzwerte in %			
der	Wirtschaftsgliederung  (Eh.m. = Einzelhandel mit bzw. in)	in jeweiligen Preisen Januar 1974 gegenüber		in Preisen von 1970 Januar 1974	
Syste-					
matik <sup>1)</sup>					
matik		Dezember <b>1</b> 973	Januar 1973	Januar 1973	
43 0	Eh.m. Waren versch. Art	78 5			
43 1		- 38,7	+ 12,8	_	
-	Eh.m. Nahrungs- u. Genußmitteln darunter mit:	<b>-</b> 22,6	+ 5,7	+ 0,2	
43 10 0 43 14 0	Nahr u. Genußm. (oh. Reformw.) (oaS) Kartoffeln, Gemüse,Obst	- 21,4 - 14,2	+ 7,1 + 0,1	- 5,4	
43 14 1	Milch, Fettwaren, Eiern	- 14,2	- 3,6	- 7,6	
43 16	Getränken	<b>-</b> 33 <b>,</b> 7	+ 4,9 - 1,8	+ 1,2	
43 19	Tabakwaren	- 23,2	<b>- 1,</b> 8	- 2,4	
43 2	Eh.m. Textilwaren, Schuhen darunter mit:	- 35,9	+ 7,7	+ 0,3	
43 20	Textilwaren (oas)	<b>-</b> 36,6	+ 7,0		
43 22 43 23	Oberbekleidung (oh. Wirk- u. Strickw.) Wäsche, Wirk-, Strick- u.ä. Waren	- 32,3 30.8	+ 6,5 + <b>1</b> 0,0	- 1,2	
43 28	Schuhen, Schuhwaren	- 39,8 - 38,4	+ 6,0	+ 2,9 - 1,7	
43 3	Eh.m. Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf (ang) darunter mit:	- 39,5	. + 4,5	<b>- 1,</b> 6	
43 30	Metall- u. Kunststoffwaren (ang)	- 44,4	+ 6,7	-	
43 36 0	Möbeln	- 32,9	+ 1,6	- 4,2	
43 4	Eh.m. Elektro- und opt. Erzeugnissen, Uhren darunter mit:	<b>-</b> 58 <b>,1</b>	+ 12,6	+ 5,1	
43 40 43 46 0	Elektroerzeugnissen Uhren, Schmuckwaren	- 50,3	+ 15,3	+ 13,5	
	onren, senmuckwaren	- 71,1	+ 14,0	-	
43 5	Eh.m. Papierwaren, Druckerzeugnissen darunter mit:	- 40,3	+ 4,9	<b>-</b> 0,5	
43 50 0 43 54 0	Papierwaren, Schul- u. Büroartikeln Büchern, Fachzeitschriften	- 42,4 - 43,8	+ 2,0 + 6,4	-	
43 6	Eh.m. pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen darunter in:	- 18,8	+ 4,1	- 1,2	
43 60 0	Apotheken	- 3,6	+ 4,9	- 0,3	
45 60 4	Drogerien	- 44,0	+ 1,5	- 4,2	
43 7	Eh.m. Kohle, Mineralölerzeugnissen darunter mit:	- 3,7	+ 46,2	+ 21,3	
43 70	Brennstoffen	<b>-</b> 5,3	<b>+</b> 5 <b>1,</b> 4	+ 26,5	
43 8	Eh.m. Fahrzeugen, Maschinen, Büroeinrichtung darunter mit:	+ 1,9	- 21,8	<b>-</b> 25,3	
4380 0	Kraftwagen, Krafträdern	+ 17,0	<b>-</b> 25,9	-	
43 9	Eh.m. sonst. Waren	- 20,3	+ 14,3	+ 7,4	
43	EINZELHANDEL insgesamt davon:	- 30,6	+ 5,8	- 0,7	
	Warenhausunternehmen	- 38,5	+ 11,0	-	
	Versandhandelsunternehmen	- 42,1 - 22.1	+ 10,0	-	
	Konsumgenossenschaften <sup>2)</sup> Facheinzelhandelsunternehmen	- 22,1 - 28,6	+ 4,4 + 4,8	- -	
	davon:		,.		
	Unternehmen mit 1 bis 4 Verkaufsstellen	- 28,9	+ 2,7	-	
	Unternehmen mit 5 und mehr Verkaufsstellen	<b>-</b> 27,8	+ 11,4	-	

<sup>\*)</sup> Ergebnisse ohne Unternehmen mit Sitz in Niedersachsen, Bremen, Saarland und Berlin (West), die keine Verkaufsstellen mit Jahresumsätzen von mehr als 500 000 DM in anderen Bundesländern haben.1) Systematik der Wirtschaftszweige.2) Und sonstige Verbraucherorganisationen aus den Wirtschaftsklassen 43 00 0, 43 04 0 und 43 10 0.-